

109-4-500

2 lists

25.3.2009 Juhl

Fernschreibstelle

--	--	--

Laufende Nr. 1388

Fernschreibname

Angenommen:

Befördert:

Aufgenommen: 27/3

Datum: 19

Datum: 00.15 19

um:

um:

an: 12.5/3

von:

durch:

durch:

Rolle:

Vermerke:

Fernschreiben:

Posttelegramm: STL. PRAG NR. 121 63 24.3.43 23,50 -- OOST--

Fernpruch:

Abgangstag

Ab

AN DAS RSHA - IV A 2 - BERLIN. -

- B.) AN DEN HOEHEREN SS - UND POLIZEIFUEHRER SS -

GRUPPENFUEHRER MIT ZUSATZBEZEICHNUNG DUAH ZUSATZLICH AUSSTUFEN

(Bestimmungsort)

GRUPPENFUEHRER K. H. FRANK, P R A G. -

C.) AN DEN BEFEHLSHABER DER SICHERHEITSPOLIZEI UND  
DES SD SS - STANDARTENFUEHRER DR. WEIMANN, P R A G .

BETR.: SCHEUNENBRAND IN LIBNIE - WES, BEZ. NEUENBURG,

AM 13.10.42 / KOMMUNISTISCHE SABOTAGETAETIGKEIT. - =

= VORGANG: OHNE. ==

AM 13.10.42 GEGEN 22,30 UHR ENTSTAND IN EINER  
FELDSCHEUNE DES MEIERHOFSBESITZERS GEORG P O H L IN LIBNIE  
- WES, BEZ. NEUENBURG, EIN BRAND. NOCH WAEREND DEN  
LOESCHARBEITEN ENTSTAND IN DER ETWA 80 M. ENTFERNT  
= LIEGENDEN ZWEITEN FELDSCHEUNE EBENFALLS EIN BRAND, ==

Unterschrift des Auftraggebers

Fernsprechanschluß des Auftraggebers

808. Hugo Böhme, Berlin W 62.

St. G. IV-8-26/43

1a

DESSEN BRANDHERD SOFORT FESTGESTELLT UND BEKAEMPFT WORDEN IST.  
. BEIDE SCHEUNEN BRANNEN JEDOCH VOLLKOMMEN NIEDER. BEI  
DER ENTSTEHUNG DES BRANDES IN DER ZWEITEN FELDSCHEUNE WURDE  
EINE MAGNESIUMWEISSE, RUHIGE UND RAUCHLOSE FLAMME BEOBACHTET.  
DIE SEINERZEIT VON DEM KRIMINALTECHNISCHEN INSTITUT IN BERLIN  
UNTERSUCHTEN BRANDRESTE ENTHIELTEN ERHEBLICHE MENGEN KALIMCHLORID.  
== AM 12.3.43 FANDEN ARBEITER IN DER SEINERZEIT NICHT  
ABGEBRANNTEN DRITTE FELDSCHEUNE DES MEIERHOFES IN LIBNIC -  
WES ETWA 1 M UEBER DEM ERDBODEN UND ETWA 60 CM TIEF IM KLEEHEU  
VERSTECKT EINEN BRANDSATZ, DER BISHER NICHT ZUR ENTZUENDUNG  
GELANGTE. DER BRANDSATZ BESTEHT AUS EINER 8X8X5 CM GROSSEN  
PAPPSCHACHEL, DIE EINE GELBE PULVERIGE KALIUMCHLORIDHALTIGE  
MASSE ENTHIELT. AUF DER GELBEN MASSE LAG EIN  
ABGEBUNDENES GUMMISAECKCHEN, DASS EINE VERTROCKNETE FLUSSIGKEIT  
ENTHIELT, WAHRSCHEILICH KONZENTRIERTE FLUESSIGKEIT ~~WAHRSCHEINLICH~~ T  
KONZENTRIERTE SCHWEFELSAEURE. ES STEHT DAHER EINWANDFREI FEST,  
DASS DER BRAND DER ERSTEN BEIDEN FELDSCHEUNEN AUS SABOTAGE  
ZURUECKZUFUEHREN IST. DER ODER DIE TAETER DUERFTEN IN DEN  
KREISEN DER ILLEGALEN KPC ZU SUCHEN SEIN. DA IN LETZTER ZEIT BEI  
DEM ZUGRIFF AUF DIE TERROR - UND SABOTAGEGRUPPEN DER ILLEG. KPC  
DIE GLEICHE KALIUMCHLORIDHALTIGE MASSE SICHERGESTELLT WERDEN  
KONNTE. DIE ERMITTLUNGEN NACH DEN TAETERN WERDEN FORTGESETZT.

== STL. PRAG B. NR. 110/42 - SBF. - GEZ. DR. G E R K E,

SS - OBERSTBF. U. ORR. +++

25700



109-4-500

2

Fernschreibstelle

--	--	--

22. März 1943 5382

Laufende Nr.

Fernschreibname

Angenommen:

Befördert:

Aufgenommen:

Datum: 19

Datum: 24/3 19 43

um:

um: 2359

an:

von: durch:

durch: 1073

durch:

Rolle:

*Handwritten notes:*  
J. J.  
J. J. 44.  
K. H. Frank  
le 25/2.43

Bemerkte:

Fernschreiben:

Postteleg +++ STL. PRAG NR. 12161 24.3.43 23,45 -- OOST--  
Fern pru...

Abgang A.) AN DAS RSHA - IV A 2 - B E R L I N . -

B.) AN DEN HOEHEREN SS - UND POLIZEIFUEHRER SS  
GRUPPENFUEHRER K. H. FRANK. P R A G .

C.) AN DEN BEFEHLSHABER DER SICHERHEITSPOLIZEI UND  
DES SD SS - STANDORTENFUEHRER DR. WEIMANN, P R A G .

== BETR.: ANSCHLAG AUF DIE EISENBAHNSTRECKE KLATTAU -  
NEUERN - EISENSTEIN. / EREIGNISMELDUNG / .

== VORGANG: OHNE. ==

= IN DER NACHT V. 15. ZUM 16.3.43 NAEHERE ZEIT UNBEKANNT.

WURDEN VON UNBEKANNTEN TAETERN AUF DER EISENBAHNSTRECKE

ZWISCHEN JANOWITZ UND BESDIKAU ZWEI GRENZSTEINE IM

AUSMASS VON 60X 28 X 19 CM. AN EINEM DER SCHIENENSTRAENGE

Unterschrift des Auftraggebers

Fernsprechanschluß des Auftraggebers

808. Hugo Schmidt, Berlin 23 62.

St. G. TV 8 - 27/43

2a

GELEGT. DIE GRENZSTEINE WURDE DURCH EINEN DIESE STRECKE  
PASSIERENDEN PERSONENZUG ZUR SEITE GESCHLEUDERT. SACHSCHADEN  
IST NICHT ENTSTANDEN. ERMITTLUNGEN ZUR AUSFORSCHUNG E DER  
TAETER SIND EINGELEITET . ==

STL. PRAG B. NR. 241/43 - SBF - GEZ. DR. G E R K E, SS -

OBERSTBF. U. ORR. +++

Handwritten notes in blue ink:  
S. a. d.  
10 5/4.43



18141

109-4-500